

/02.11.

Mittwoch, 2. November 2022  
ab 19:30 Uhr  
Urania Berlin und Livestream

# Jung, aber Denkmal

Eine Veranstaltung des Landesdenkmalamts Berlin  
und der Architektenkammer Berlin

# Großwohnan- lagen der 70er

# /02.11. 19:30 Uhr

In den 1970er Jahren entstanden in Ost- und Westberlin Großwohnanlagen, die in Dimension und sozialutopischem Gehalt mit der besonderen topographischen und wohnungsbaupolitischen Situation der geteilten Stadt verbunden sind. Damals errichtete man so charakteristische Wohnanlagen wie die Autobahnüberbauung Schlangenhäuser Straße, das Pallaseum, die Schöneberger Terrassen und die Großprojekte im Ostteil der Stadt.

Welche Großwohnprojekte der 1970er Jahre sind bereits als Denkmale geschützt? Wie kann es gelingen, die besonderen Wohnangebote und Qualitäten dieses Bestands zu sichern und als Chance zu vermitteln? Diskutiert werden Best-Practice-Beispiele für denkmalgeschützten und wirtschaftlich erfolgreich betriebenen Wohnungsbaubestand, exemplarische Sanierungen sowie zukunftsweisende Bestandspflege durch anwendungsfähige Modelle der Weiternutzung.

# Großwohnanlagen der 1970er Jahre

## PROGRAMM

Einführung von Marlene Lieback | Referentin für Städtebauliche Denkmalpflege im Landesdenkmalamt Berlin

## AUF DEM PODIUM

- Ayhan Ayrilmaz | Vizepräsident der Architektenkammer Berlin
- Jacqueline Brüscke | Prokuristin der degewo AG und Leiterin vom bauWerk
- Dr. Bernd Hunger | Vorstandsvorsitzender des Kompetenzzentrums Großsiedlungen e.V.
- Prof. Petra Kahlfeldt | Senatsbaudirektorin in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
- Prof. Dr. Matthias Noell | Professor für Architekturgeschichte und Architekturtheorie an der Universität der Künste Berlin
- Dr. Christoph Rauhut | Landeskonservator und Direktor des Landesdenkmalamts Berlin

**MODERATION:** Kirsten Angermann | Architekturhistorikerin

**ORT:** In der Urania Berlin (Anmeldung erforderlich, <https://bit.ly/3VPVa9T>) oder im Livestream: <https://youtube.com/LandesdenkmalamtBerlin>

Medienpartner:  
**mR** moderne  
REGIONAL

**TRIENNALE  
MODERNE**  
BERLIN DESSAU WEIMAR

ARCHITECTEN  
BERLIN  
ESSEN  
FRANKFURT  
MÜNCHEN  
WÜRZBURG

**BERLIN**  
Landesdenkmalamt